

## **Volleyball-Vorpommern-Liga: Auftakt zur Saison 2024/25 in Anklam**

In der Vorpommern-Liga starten Fortuna Zerrenthin, Strasburger SV und weitere Mixed-Teams am 8. September in die neue Saison.

In wenigen Tagen ist es so weit: Die Volleyball-Vorpommern-Liga startet in die neue Spielsaison 2024/25. Am 8. September findet das erste von insgesamt zehn Aufeinandertreffen im Anklamer Volkshaus statt. Mit dabei sind in diesem Jahr zahlreiche Teams, die sich auf spannende Matches freuen. Unter den teilnehmenden Mannschaften sind bereits bekannte Namen wie Fortuna Zerrenthin, der Strasburger SV und Einheit Ueckermünde. Die Vorfreude unter den Spielern und Anhängern ist groß, da die Wettbewerbsbedingungen für alle Teilnehmer ein neues Kapitel in der heimischen Volleyballgeschichte aufschlagen.

Besonders bemerkenswert ist, dass neben den etablierten Teams nun auch neue Gesichter die Liga bereichern. So nehmen unter anderem der BSC Greifswald als Ausrichter, der Rechliner SV, Open Sea Swinemünde, Pädagogik Neubrandenburg und Eintracht Zinnowitz teil. Auch die Block Buster aus der Rostocker Region und der BSC Greifswald II werden ihr Bestes geben, um sich in dieser dynamischen Liga zu behaupten. Es wird spannend sein zu beobachten, wie die neuen Teams sich in der Liga schlagen und ob sie die etablierten Mannschaften herausfordern können.

### **Ziele und Ambitionen der Teams**

Besonders im Mittelpunkt steht die Mannschaft von Fortuna Zerrenthin, die als Titelverteidiger in die Saison geht. Vereinsvertreterin und Zuspielerin Monique Leitz gibt einen Einblick in ihre Ambitionen: „Wir sind fest entschlossen, unseren Titel zu verteidigen und dabei ein Zeichen in der Liga zu setzen.“ Doch die Herausforderung ist groß, denn die Konkurrenz schläft nicht und bereitet sich ebenfalls intensiv auf die Punktspiele vor.

Zuvor steht jedoch ein wichtiges Event auf dem Programm der Zerrenthin-Spieler. Sie nehmen an den Norddeutschen Meisterschaften am 14. und 15. September in Neumünster teil. „Wir streben die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft an“, erklärt Leitz. Das wird für das Team eine echte Herausforderung, da nur die besten Spieler und Mannschaften der Region antreten und der Druck mit Sicherheit hoch ist.

Die ersten drei Spieltage der Liga sind für den 8. September, den 19. Oktober in Neubrandenburg und den 30. November in Wolgast angesetzt. Diese Termine sollten sich sowohl die Teams als auch die Zuschauer rot im Kalender markieren, denn hier dürfen sich alle auf hochklassigen Volleyball freuen. Die Zuschauer können dank dieser Termine eine spannende Spielatmosphäre erwarten, die die Volleyball-Begeisterung in der Region weiter anheizen wird.

Nicht nur die sportlichen Leistungen sind von Bedeutung, sondern auch der Zusammenhalt und die Gemeinschaft, die sich in diesen Wettbewerben formt. Während die Teams gegeneinander antreten, entsteht eine Verbindung von Spielern, die sich gegenseitig anfeuern und unterstützen. Vor allem in der Volleysaison wird deutlich, wie wichtig die Gemeinschaft für den Sport ist.

## **Ein Blick auf die Vorpommern-Liga**

Die Volleyball-Vorpommern-Liga bietet nicht nur spannenden Sport, sondern ist auch ein bedeutendes Element des regionalen Vereinslebens. Jedes Team bringt seine eigene Geschichte und

seine eigenen Ziele in die Liga ein, was die Wettbewerbsatmosphäre noch interessanter macht. Es ist faszinierend zu beobachten, wie sich die Teams an ihren Stärken orientieren und die Schwächen der Gegner ausloten, um die oberen Plätze in der Liga zu erreichen.

Die Vorpommern-Liga ist nicht nur ein Wettlauf um Punkte, sondern auch ein Schauplatz für Talente und eine Möglichkeit, die nächste Generation von Volleyballspielern zu fördern. Hier werden Freundschaften geschlossen, Rivalitäten entstehen und stets die besten Leistungen abgerufen. Ein tolles Beispiel dafür, wie der Sport die Menschen zusammenbringt und die Region verstärkt.

## **Die Wachstumsdynamik des Volleyballs in Vorpommern**

Der Volleyballsport erfreut sich in Vorpommern wachsender Beliebtheit. Diese Entwicklung ist nicht nur auf die Zahl der teilnehmenden Mannschaften zurückzuführen, sondern ebenfalls auf das zunehmende Interesse junger Spielerinnen und Spieler. Die Anzahl der Mitglieder in den Volleyballvereinen der Region hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. Insbesondere die Schaffung von Schulmannschaften und die Organisation von Jugendturnieren tragen dazu bei, das Nachwuchspotenzial zu fördern und Volleyball als Konkurrenzsport populär zu machen.

Ein Indikator für diesen Trend ist die steigende Zahl von Anmeldungen zu den Jugendwettbewerben, die in den vergangenen Jahren fast um 20 % zugenommen hat. Diese positive Entwicklung in der Region wird auch von dem Engagement der Vereine und ihrer Trainer getragen, die bestrebt sind, ein sicheres und attraktives Umfeld für die sportliche Entfaltung zu schaffen.

## **Historische Erfolge des Volleyballs in**

# Mecklenburg-Vorpommern

Historisch betrachtet hat Mecklenburg-Vorpommern im Volleyballsport bedeutende Erfolge erzielt. In den 1990er Jahren erlebte der Volleyball in der Region einen Aufschwung, als zahlreiche Spielerinnen und Spieler aus der Region an nationalen und internationalen Wettbewerben teilnahmen. Besonders bemerkenswert ist die Leistung der Volleyballmannschaft von Schwerin, die in der ersten Bundesliga aktiv ist und mehrfache Titel eingefahren hat.

Aktuelle Mannschaften, wie Fortuna Zerrenthin, setzen dieses Erbe fort, indem sie sich in den regionalen Ligen und überregionalen Wettkämpfen behaupten. Die Verbindung zwischen historischem Erfolg und gegenwärtigen Anstrengungen zeigt, dass sich der Volleyballsport in der Region nicht nur entwickelt, sondern auch traditionell verankert ist.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**